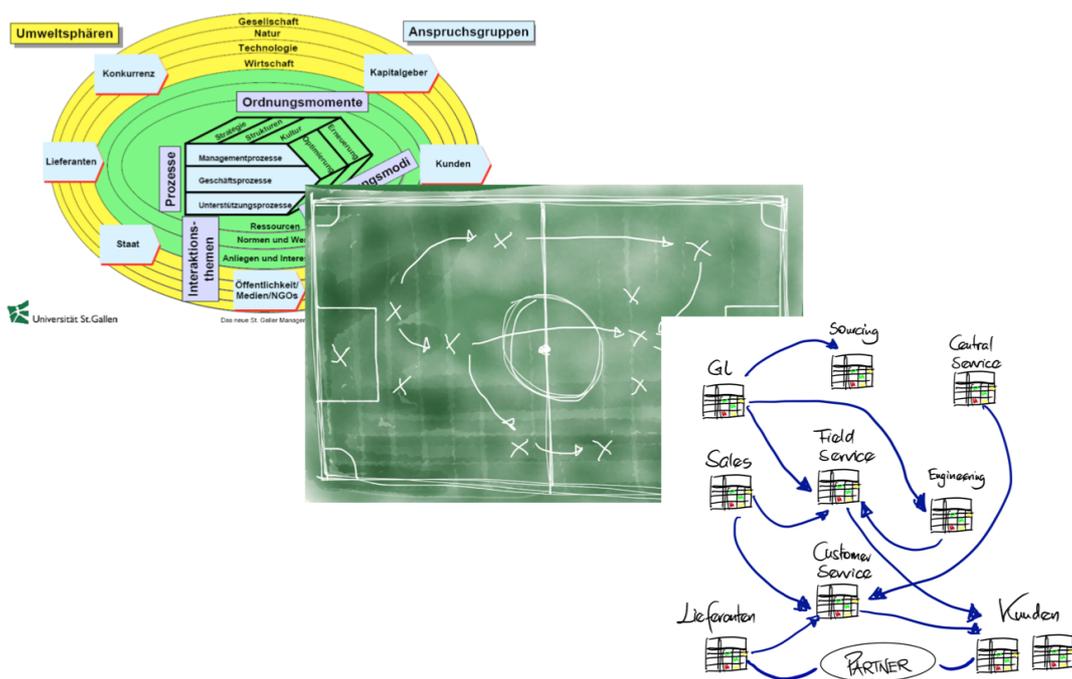


“Integrated Corporate Governance”

Corporate Inter-Action Governance

Gestalten Sie ihr Unternehmen - durch sokratisch visualisierte Interaktionen



Thomas Braun
Entwickler des
SokratesMapConcepts



Armin Möwes
Gründer der
Tiki-Taka Unternehmensentwicklung

“Gemeinsame Sache machen” (Armin Möwes)

“Die Menschen sind erst da, wenn sie gesprochen haben” (Nancy Kline)
 Watzlawicks berühmtes „man kann nicht nicht kommunizieren“ gilt nur dann, wenn man Kommunikation mit Verhalten gleichsetzt. Man kann sich nicht nicht verhalten. Handeln ist dagegen willentliches, intentionales Verhalten. “Etwas zur gemeinsamen Sache zu machen oder gemeinsame Sache machen” (H. Geissner), ist darin die Definition von ‚Kommunikation‘. Im Unterschied zum allgemeinen Verhalten ist damit auch das Nicht-Kommunizieren möglich.

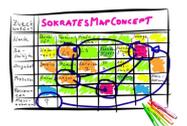
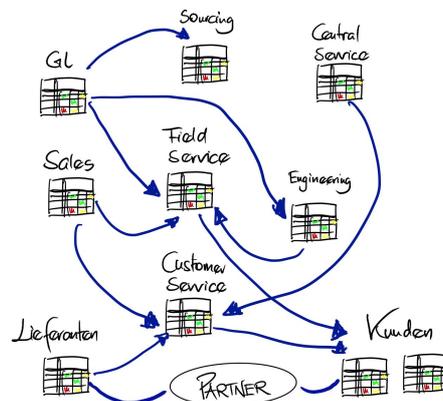
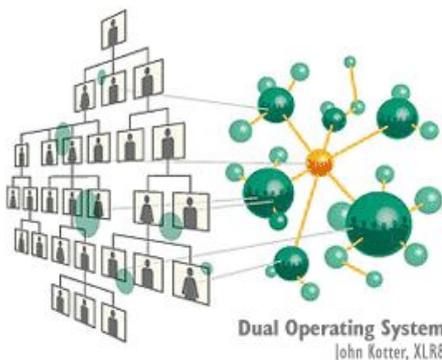
Wenn man gemeinsame Sache macht, etwas gemeinsam ‚unternimmt‘, dann ist das Kommunikation. Unternehmerisch zu kommunizieren bedeutet damit auch: zu Verstehen, sich und die gemeinsame Sache - das Unternehmen - zu Verantworten und den Sinn des Unternehmens zu konstituieren (Hellmut Geissner). Dieses Verstehen, Verantworten und Sinnkonstituieren ist nichts, was von sich aus - quasi automatisch - entsteht. Es muss im Gegenteil „ an jeder Stelle gewollt und gesucht werden“ (Schleiermacher).

Das Verstehen muss an jeder Stelle gewollt und gesucht werden. In Interaktionen.

Der VR nimmt die Unternehmensleitung dafür in die Pflicht: **die Kommunikation - als wertschöpfende Interaktion - als Verstehensprozess zu gestalten**. Die Frage des VR lautet: **Wie verwirklichen der Verwaltungsrat und die Unternehmensleitung die zentrale Aufgabe der Interaction Governance?**

Die Frage des VR beruht auf folgenden Erkenntnissen:

1. Unternehmen sind Netzwerke aus Konversationen.
2. Das Verstehen in diesen Konversationen geschieht nicht automatisch - “es muss an jeder Stelle gewollt und gesucht werden”.
3. Unternehmen sind in ständigen Konversationen mit einem sich stetig verändernden Markt.
4. Diesen folgt die Gestaltung der unternehmerischen Interaktionen.
5. Die Unternehmensleitung verantwortet die Interaction Governance gegenüber ihrem Unternehmen und dem VR.

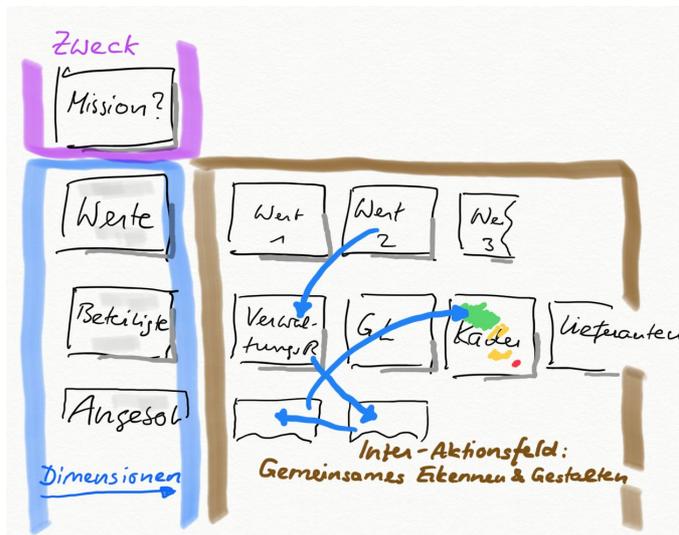


Sokratische Visualisierung: Freie Sicht auf die wertschöpfenden Beziehungen und Interaktionen (Value Flow) (Thomas Braun)

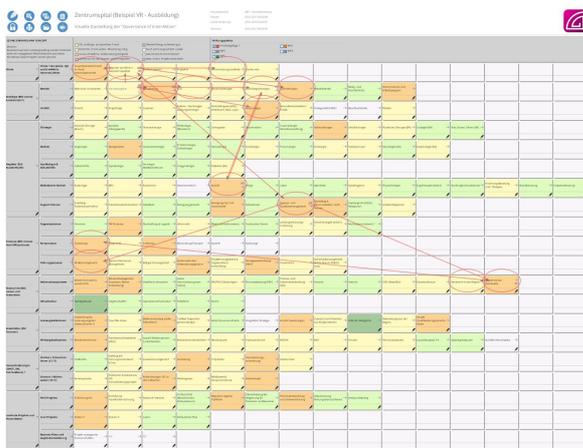
Was macht die sokratische Visualisierung?

Sokratische Visualisierung setzt Unternehmenszweck, handelnde Personen und ihre Werte mit den Wertschöpfungsschritten so ins Verhältnis, dass sich für alle Beteiligten sofort eine freie Sicht auf die wertschöpfenden Interaktionen - mit grösstem Hebel und grösster Breitenwirkung - auf das Unternehmen ergibt.

Wie sind SokratesKarten aufgebaut?



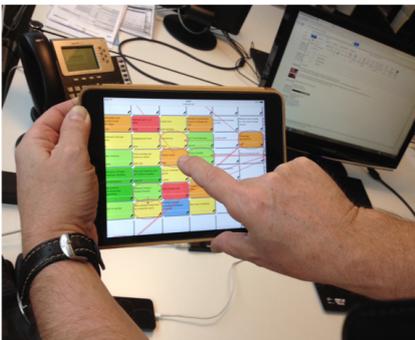
Beispiel Governance of Interaktion in einem Regionalspital



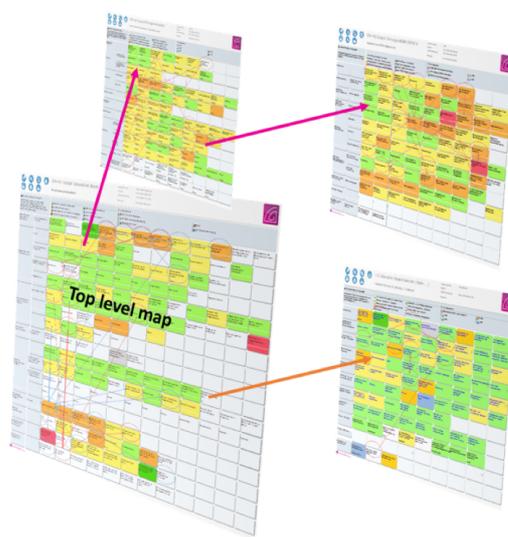
Die Elemente auf der Sokrates Karte sind frei verbindbar, theoretisch hat jedes Feld auf der Karte zu jedem anderen Feld eine Beziehung, sonst würde das Element nicht auf der Karte aufgeführt sein. Die Sokrateskarte ist die lebendige Darstellung der lebendigen Organisation und ist daher immer in Veränderung, besonders die Farben und die Zusammenhänge. Im Beispiel "Regionspital" ist die Komplexität und Informationsmenge sehr hoch.

Die Grösse der Karte ist im ersten Moment für jeden Menschen irritierend. Nach zwei Minuten beginnt das Gehirn die Informationsmenge zu schätzen. Im Grunde kann nie zuviel Informationen auf einer SokratesKarte sein. Eine Organisation wird oft von den ganz kleinen Details zusammengehalten und auch gestört. Es wäre eine Anmassung zu wissen, auf "welche Kleinigkeit" verzichtet werden kann (vgl. z.B. VW-Skandal: Der kleine Zusatzlüfter im Abgassystem, der frische Luft ansaugte).

SokratesKarten lassen sich an die Perspektive der Verantwortungsträgers anpassen. So können auch die einzelnen Abteilungen des Spitals kartografiert werden. Das Spital selbst kann in eine Karte „Regionale Gesundheitsversorgung eingebettet werden. So können mit einem Klick tiefstrukturierte Wissens- und Denkräume erschlossen werden, die ein gemeinsames Besprechen, Verstehen, Entscheiden und Handeln unterstützen.

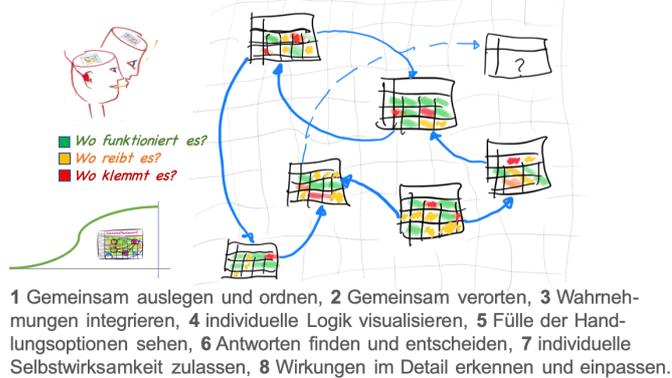


Sokrates IT Lösungen
funktionieren auf allen internetfähigen Geräten und ermöglicht damit auch tiefenstrukturierte Gespräche und die Entwicklung von Entscheidungen über grosse Distanzen.



SokratesMapConcept®

Vervielfachung der Intelligenz ergibt eine menschliche Haltung



Übung 1:

7' Arbeit an den Tischen, 10' Diskussion im Plenum

Pro Tisch steht eine ausgedruckte SokratesKarte in A0 Format zur Verfügung.

Die Teilnehmer stehen auf und schauen sich 1 Minute die Karte schweigend an.

Anschließend beginnen die TN der Reihe nach einander mitzuteilen, was sie auf der Karte erkennen.

- Was funktioniert?
- Wo ist Reibung?
- Wo ist es richtig gefährlich?
- Erkennen von Kombinationsrisiken?

Die Erkenntnisse auf Post it notieren und auf die Karte kleben, damit die Erkenntnisse dann im Plenum vorgebracht werden können.

Übung 2:

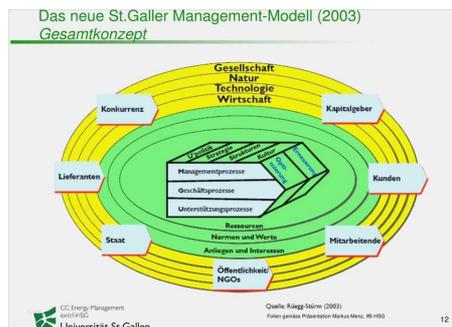
5' Arbeit an den Tischen, 10' Diskussion im Plenum

Festlegung der hochkritischen (strategischen Elemente) auf der Spitalkarte - unabhängig von der Einfärbung - und Einzeichnen von allfälligen Zusammenhängen in der aktuellen und künftigen Lage.

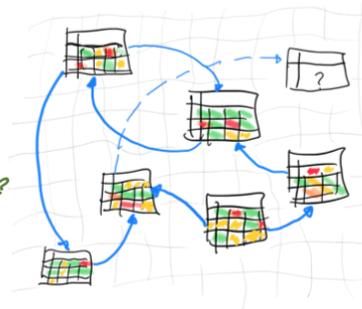
Diskussion und Entwickeln von Lösungsansätzen, um die Lage im Regionalspital möglichst schnell mit möglichst wenig Aufwand zu stabilisieren.

Schlussfolgerung und wie weiter? (Thomas Braun und Armin Möwes)

Governance of Interaction - also das operative Zusammenspiel durch Konversationen in der Organisation und mit den Kontexten - siehe St. Galler Management Modell - ist von höchster strategischer Bedeutung.



Wo funktioniert es?
Wo reibt es?
Wo klemmt es?



Abfolge:

1 Gemeinsam auslegen und ordnen, 2 Gemeinsam verorten, 3 Wahrnehmungen integrieren, 4 individuelle Logik visualisieren, 5 Fülle der Handlungsoptionen sehen, 6 Antworten finden und entscheiden, 7 individuelle Selbstwirksamkeit zulassen, 8 Wirkungen im Detail erkennen und einpassen.

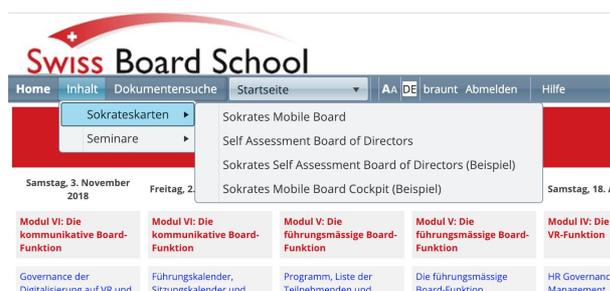
Zusammenfassung:

- Die SokratesKarten zeigen den aktuellen Reifegrad (Performance, Risikograd) der Organisation, machen den Gesamtkontext kontrollierbar, besprechbar und damit gestaltbar, ohne dass jemand das Gesicht verliert.
- SokratesKarten helfen Ihnen diesen tiefgreifenden VR Kurs im Arbeitsalltag umfassend zum Wohle der Organisation - aber auch zu Ihrem Wohl, umzusetzen. - Denn Überblick tut gut!
- Die Visualisierung hilft die Denkkraft der VR Mitglieder zu vereinigen. Damit erhöht der Verwaltungsrat seine Wirkmacht auf die operative Ebene.

Hinweise für die VR-CAS Abschlussarbeit

Jeder Teilnehmer erhält eine ausgedruckte VR-SokratesKarte in A1 Format - auch für die VR-Abschlussarbeit.

Auf dem VR Kurstool im Internet (<https://chd.icfcg-sbs.org/sbs/sbsstartpage.aspx>) findet sich



auch eine elektronische Version der SokratesKarte:

Hier stehen folgende Beispiele und aktive Karten zur Verfügung:

- VR-Selfassessment
- VR-Small Cockpit (zum Anpassen an die Organisation)
- VR Governance of Interaction - Cockpit (zum Anpassen an die Organisation)

Es ist empfehlenswert für die gemeinsame Arbeit SokratesKarten in einem grösseren Format auszudrucken. Bei Plot24 (<http://www.plotnet.ch/>) ist die Bestellung sehr einfach und günstig - die Lieferung erfolgt am nächsten Tag, sofern der Auftrag vor 1500 Uhr aufgegeben wurde.

VR Kursteilnehmern, die nur mit Papier arbeiten wollen, stehen SokratesKarten in Papierform zur Verfügung, die dann mittels Foto in die Abschlussarbeit eingeführt werden können. Hier empfiehlt sich der Einsatz von Post-it Zettelchen.

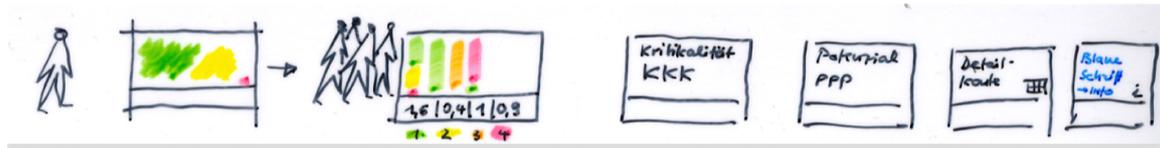
Für weitere Fragen und Unterstützung stehen den VR Kursteilnehmern auch exklusiv die Sokrates-Experten mit vielen weiterführenden SokratesKarten zur Verfügung. Bitte auf dem Email mitteilen, welcher Kurs besucht wird. Wir rufen dann gerne zurück.

Info@SokratesGroup.com,

Anhang

Bewertungsanleitung

- | | |
|---|---|
| <p>1 OK, stabil, positiver Trend
▶ beibehalten, pflegen!</p> | <p>übererfüllt, verschwenderisch, nicht notwendig ▶ reduzieren!</p> |
| <p>2 Nicht OK, Trend unklar
▶ genauer hinschauen!</p> | <p>Unbewertet, unsicher, unbekannt
▶ einschätzen!</p> |
| <p>3 Instabil, neg. Trend, Verluste
▶ präzise verbessern!</p> | <p>Derzeit (noch) nicht relevant
▶ Relevanz beobachten</p> |
| <p>4 Gefährlich, krisenbehaftet
▶ schnell intervenieren!</p> | <p>Idee, Vorschlag
▶ gemeinsam Wirkung prüfen</p> |



Anwendung im interkulturellen Bereich

In einer globalisierten Welt ist "Einander verstehen" ein zentraler, vielleicht sogar der aller wichtigste Prozess.

Arabic Meat Processing
كيفية الإنتاج والمعالجة - خطة عامة

Author: Creativ
Last C: Revisio

Value Proposition		Description of colors				Impa
Process products with the highest quality possible by using little energy and the least amount of time. معالجة المنتج بأعلى جودة ممكنة وباستخدام أقل مقدار من الطاقة والوقت		<ul style="list-style-type: none"> ■ جيد، ثابت، اتجاه إيجابي ■ مشاكل، اتجاه غير واضح، ضرورة التفرقة ■ مشكلة كبيرة ■ خطر على العمل، اتخاذ قرار مباشر 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Over fulfillment, waste of resources ■ Idea, Project planned ■ Not yet checked, unclear ■ Not (yet) relevant 			
Values المعيار		Speed السرعة	Quality الجودة	Quantity الكمية	Security الأمان	Regul المعالجة
Stakeholder الطرف المعني	Employees الموظفون	Preparing التحضير	Production الإنتاج	Machine Operator عامل الماكينة	Packaging التغليف	Qualit ن الجودة
Product المنتج		Mortadella مرتديلا	Salami سالامي	Sausage نفاق	Frankfurter فرانكفورت	Vienn نفاق فيينا
Process العملية	Machinery الماكينات	Hot Smoke الدخان الساخن	Cold Smoke الدخان البارد	Curing التعمير (بالدخان)	Drying التجفيف	Cooki الطهي

Unterstützende Darstellungen, um SokratesKarten im VR-Gremium den Kollegen zu erklären:

Einander verstehen wollen

durchgeführt mit folgenden Werten



Aufrichtigkeit (Senkblei)



Augen-, Herzenshöhe, Würde (Waage)



Fairness, Ausgleich (rechter Winkel)



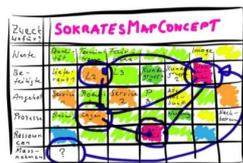
Verständlichkeit: Das Verstehen muss in jedem Moment gewollt und gesucht werden (Plan)



Liebe: Selbstlos mit Mut und Respekt umsetzen (Zirkel um Strecken zu übertragen)

Zusammenspiel & Zusammenhalt

auf Augen- und Herzenshöhe

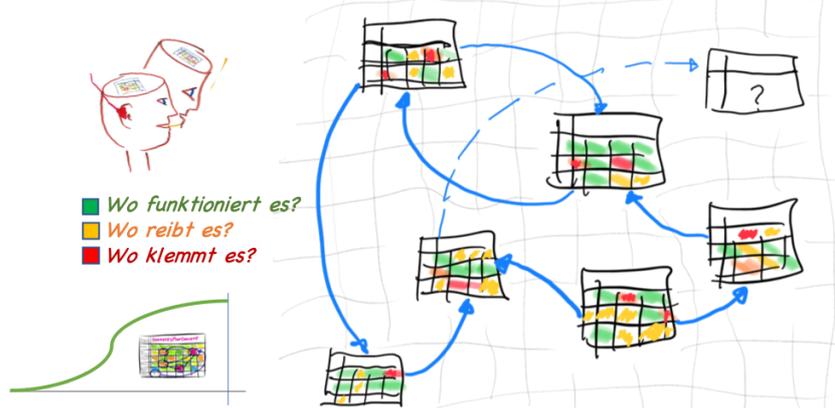


- Übersicht ermöglicht Fokus
- Bewertung gibt Orientierung
- Klarheit führt zu Verantwortung
- Verantwortung folgt Engagement
- Engagement schafft Werte

Jedes Teilchen sucht das Potenzial zur besten Koexistenz. Die Addition von diesem Streben zum Besseren bewirkt schnelle und nachhaltige Verbesserung. Die "intensive" Addition der Teilchen kann zu sprunghaften Verbesserungen führen. (Vgl. die Erklärung der Evolution.)

SokratesMapConcept[©]

Vervielfachung der Intelligenz ergibt eine menschliche Haltung



1 Gemeinsam auslegen und ordnen, 2 Gemeinsam verorten, 3 Wahrnehmungen integrieren, 4 individuelle Logik visualisieren, 5 Fülle der Handlungsoptionen sehen, 6 Antworten finden und entscheiden, 7 individuelle Selbstwirksamkeit zulassen, 8 Wirkungen im Detail erkennen und einpassen.